

Marktzugang und Geschäftspotentiale in Brasilien für Medizintechnik und pharmazeutische Biotechnologie

Dienstag, 24. Juni 2014, 12:30 – 16:45 Uhr

Medical Valley Center, Konferenzraum 3 im 1. OG, Henkestraße 91, 91052 Erlangen

Die Gesundheitsbranche in dem schnell wachsenden BRIC Staat Brasilien eröffnet für europäische Firmen ein großes Geschäftspotential. Die Medizintechnik sowie der Pharmasektor profitieren von der immer größeren Nachfrage im öffentlichen und privaten Gesundheitssystem, von staatlichen Fördermaßnahmen moderner Gesundheitsversorgung und einer dynamischen Entwicklung. Trotz Ausbaus der lokalen Fertigung wächst die Importnachfrage für Medizinprodukte zusehends und auch der brasilianische Pharmasektor ist inzwischen der weltweit siebtgrößte, wobei 85% KMU sind. Die in der Gesundheitsbranche jährlich zweistellige Wachstumsrate liegt weit über dem Zuwachs des Bruttoinlandsprodukts.

Die bislang unzureichende Infrastruktur des Systems führt allerdings zu schlechter Geräteausstattung. Im Pharmabereich ist zudem die Innovationskraft recht gering, trotz des Schwerpunkts auf Stammzellforschung, Genomstudien und Impfstoffherstellung. Der Bedarf an hochwertiger und innovativer Gesundheitsversorgung kann trotz intensiver Investitionen nicht durch die lokale Industrie gedeckt werden. Folglich werden Einfuhrvergünstigungen von Produkten, die bislang nicht im Inland gefertigt werden und Kooperationsförderungen im R&D Bereich weiterhin Bestand haben. Die kontinuierlich steigende Importnachfrage und der Bedarf an europäischer Innovationskraft eröffnet deutschen Medizintechnik- und pharmazeutischen Biotechnologie-Unternehmen gute Chancen.

Die beiden Spitzencluster Medical Valley und m⁴ Munich Biotech Cluster bieten Ihnen mit diesem Seminar einen topaktuellen Überblick zum brasilianischen Gesundheitsmarkt. Bringen Sie sich über die Rahmenbedingungen für die Zulassung von medizinischen Geräten und Pharmaka auf den neuesten Stand und holen Sie sich marktrelevante Informationen zu Themen wie öffentliche Ausschreibung, Markterschließung und R&D Kooperationen in Brasilien. Zudem erhalten Sie wertvolle Tipps zu der ganz spezifischen Geschäftskultur in Brasilien, deren Rolle in Geschäftsbeziehungen oft unterschätzt wird, und die kostenlosen Infomaterialien zur Erschließung ausländischer Life Science Märkte im Projekt eLSi (www.elsi-project.eu) werden vorgestellt.

Das Seminar richtet sich an Manager der Medizintechnik- sowie Pharma- und Biotech-Branche, die im Bereich Internationalisierung tätig sind und sich für den Zielmarkt Brasilien interessieren.

in Kooperation mit



MF CONSULTING
Medical Device Market Latin America



SIEMENS



München und
Oberbayern

gefördert durch:



eLSi
e-learning for Life Sciences
internationalisation



Lifelong
Learning
Programme

Marktzugang und Geschäftspotentiale in Brasilien für Medizintechnik und pharmazeutische Biotechnologie

Dienstag, 24. Juni 2014, 12:30 – 16:45 Uhr

Medical Valley Center, Konferenzraum 3 im 1. OG, Henkestraße 91, 91052 Erlangen

Programm

- 12:30 *Registrierung*
- 13:00 **Der brasilianische Gesundheitsmarkt: Klinik, Pharma und MedTech**
- Manfred Falke, Geschäftsführer, MF Consulting
- Video Interview mit Eduardo Giacomazzi, Brazilian Association of Industries of Medical, Dental, Hospital and Laboratory Equipment (ABIMO), Brasilien
- 14:00 **Zulassung von Geräten und Pharmazeutika in Brasilien**
Sieglinde West, Siemens Healthcare, Business Unit Quality and Technology
- 14:45 **Was Mittelständler bei Geschäftsaktivitäten in Brasilien beachten sollten**
Daniel Delatrée, Referent Lateinamerika, Subsahara-Afrika, IHK für München und Oberbayern
- 15:15 *Kaffeepause*
- 15:45 **Wissenschaftskooperationen mit der Industrie zwischen Brasilien und Europa: Rahmenbedingungen und Chancen in Horizon 2020**
Tobias Zobel, Direktor, Zentralinstitut für Medizintechnik (ZiMT), FAU Erlangen-Nürnberg
- 16:15 **Podiumsdiskussion: Wichtige Unterschiede in der Geschäftskultur, Tipps für erfolgreiche Geschäfte im Life Science Bereich in Brasilien**
moderiert von Dr. Stephanie Wehnelt, Head of International Affairs, Bio^M Biotech Cluster Development GmbH und Projektleiterin eLSi (www.elsi-project.eu)
- 16:45 *Netzwerken am Buffet*

Die Teilnahme an diesem EU-geförderten Seminar ist kostenlos. Reisekostenzuschüsse bis €150,00 sind in begrenzter Menge auf Anfrage erhältlich. Eine elektronische Anmeldung ist für die Teilnahme verpflichtend. **Anmeldeschluss: 20. Juni 2014**

Registrierung unter <http://events.bio-m.org/brasilien>.

Organisation: Jörg Trinkwalter, Medical Valley EMN e.V., joerg.trinkwalter@medical-valley-emn.de;
Dr. Stephanie Wehnelt, Bio^M Biotech Cluster Development GmbH, wehnelt@bio-m.org.



eLSi
e-learning for Life Sciences
internationalisation



Lifelong
Learning
Programme